



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1845

CCLV. Werner und Hinrik überlassen eine halbe Hufe Acker an Heinrich zu
Apenburg, am 15. Mai 1457.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54414](#)

CCLIV. Heinrich borgt von seinem Bruder 200 Kreuzgroschen, am 24. April 1457.

Ick Hinrik v. d. Sch. bekenne — dat ick — schuldich bin — dem duchigen Werner v. d. Sch. minen broder sinen eruen — Metten syner eliken hussrowen vnde to truwer handt Berndte v. d. Sch. Ern vritze sone twehundert schock older guder krutze grossen de Werner — myn — broder — myk — wol vermoget hat — nechstien paschen dag — wedder to betalen. Burgen sind: Werner v. d. Sch. Ern Werners sohn und fritz v. d. Sch. — — Verteynhundert seuen vnd festig am sonnage Quasi modo geniti.

Vom Original im Schul. Archiv zu Propst. Salzwedel.

CCLV. Werner und Hinrik überlassen eine halbe Huse Acker an Heinrich zu Apenburg, am 15. Mai 1457.

Wy Werner vnde Hinrik broder v. d. Sch. Ern Berndes sone bekennen — dat wy hebben vorkost — dem vorsichtigen Hinrike Schulenborch wonastich to Apenborch vnsem leuen vedder, ssefekken siner eeliken hussrowen vnd Heinriken sinen sone — — vnse halbe houe landes belegen vpp dem nygenuelde vor Apenborch — vor druttich lubessche march (Wiederkauf vorbehalten). Veerteynhundert LVII am sondage Cantate.

Vom Original im Schul. Archiv zu Pr. Salzwedel.

CCLVI. Werner verkauft anderthalb Wispel Pächte aus Lockstedt, am 21. Octbr. 1457.

Ick Werner v. d. Sch. hern Berndes sohn Bekenne — dat ick — myt — fulbord vnd gehete mynes broders Hynrikes — hebbe vorkost — deme bescheyden hansfe gralhern, borger to Soltwedel — anderthaluen wispel roggen Jarlichen pachtes In dem dorpe Locstede — vor festlich gude genge rincshe gulden — — (wiederkauflich). — — Verteynhundert Jar darna in deme sonnen vnde vestigesten Jare am dage der hilgen eluen dasent megde.

Vom Original im Schul. Archiv zu Propst. Salzwedel.

CCLVII. Heinrich v. d. Sch. Herrn Berndes Sohn, verkauft mit Genehmigung seines Bruders Werner an Joh. Gaudersen, Vicar in Salzwedel 27 Scheffl. Roggenpacht aus 3 Höfen in Jeben für 45 Rhein. Gulden wiederkaufl. an Luciatage, am 13. Decbr. 1457.

Orig. im Schul. Archiv zu Salzwedel.